

Rechenschaftsbericht des Vorstands gemäß § 8 (5) der Satzung für das Geschäftsjahr 2023

Kampagne für Saubere Kleidung e.V., gegründet am 11.02.2021

Der Vorstand des Vereins setzte sich im Jahr 2023 aus 6 bzw. 7 Mitgliedern zusammen. Der Vorstand war von hoher Fluktuation gekennzeichnet.

2023 gab es folgende Wechsel im Vorstand:

Lara Schröder beendete ihre Tätigkeit im Vorstand am 08.02.2023.

Jessica Grage und Jorinde Bartels wurden bei der MV am 08.02.2023 in den Vorstand gewählt.

Jessica Grage wurde bei der MV am 08.02.2023 zur Co-Vorsitzenden gewählt.

Diana Sanabria trat am 31.03.2023 vom Vorstand zurück.

Stefanie Groß wurde am 14.09.23 in den Vorstand gewählt.

Jessica Grage und Jorinde Bartels beendeten ihre Vorstandstätigkeit im Herbst 2023.

Lisa Vinkeloe wurde am 07.12.2023 von der MV in den Vorstand gewählt.

Lisa Vinkeloe wurde bei der Vorstandssitzung am 14.12.2023 zur Co-Vorsitzenden gewählt.

Vorstandsmitglieder im gesamten Jahr 2023 waren außerdem:

- Katja Breyer, Co-Vorsitzende
- Waltraud Waidelich, Schatzmeisterin
- Bruni Römer

Gemäß 7 (2) der Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal pro Quartal eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Dem ist er im letzten Jahr termin-, frist- und formgerecht nachgekommen. Darüber hinaus hat sich der Vorstand des Vereins im abgelaufenen Geschäftsjahr zu 11 Vorstandssitzungen und einer Klausur getroffen. Bei den Sitzungen waren durchschnittlich 5 Vorstandsmitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit war jeweils gegeben. Aus der Vorstandsarbeit sind besonders zu erwähnen:

Organisatorisch-strukturelle Arbeiten:

Es konnten Anträge gestellt werden sowie Beschäftigungsverhältnisse direkt an den Verein angebunden werden. Das bedeutet für die Arbeit des Vorstands, dass die **Erstellung und Einreichung der Anträge** koordiniert und Verantwortlichkeiten im Sinne des **Antragsmanagements** gefunden werden mussten. Teile dieser Aufgaben wurden im Rahmen der eigens gegründeten AG Finanzen besprochen, die als zusätzliche Arbeitsgemeinschaft neben den Treffen des Vorstandes etabliert wurde und bei Bedarf tagt.

Insbesondere die Schatzmeisterin Waltraud Waidelich war im Vorstand dafür zuständig, dass die Finanzgeschäfte ordnungsgemäß umgesetzt werden konnten.

Die Buchhaltung wurde mit dem Lizenzprogramm Easy Verein ehrenamtlich von der Schatzmeisterin und einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin, Petra Kruse, geführt. Rechnungen und Belege wurden mit dem Programm verknüpft und den Kassenprüfer*innen zur Verfügung gestellt. Die Spendenbescheinigungen wurden erstmals in 2023 mit Hilfe von Easy Verein elektronisch erstellt und vom ehrenamtlichen Spender*innenbetreuer Dietrich Weinbrenner mit einem Dankes- und Informationsschreiben über die Arbeit der Kampagne verschickt.

Die Buchungsvorgänge samt Belegen sowie Zugang zu Kontendaten für die Jahre 2022 und 2023 wurden dem Steuerberater zu Verfügung gestellt. Die [Einnahmenüberschussrechnung](#) für das Geschäftsjahr 2023 wurde vom Steuerberater erstellt und liegt den Kassenprüfer*innen und der MV vor.

Ein positiver Bescheid über die Gemeinnützigkeit aus dem Jahr 2021 gilt bis zur Vorlage der Steuererklärungen 2022- 2024 im Jahr 2025. Dieser berechtigt uns zur Ausstellung von Spendenbescheinigungen. Die Erlaubnis für die elektronische Unterschrift derselben wurde vom Finanzamt erteilt.

Eine Körperschaftsteuererklärung samt Vermögensaufstellungen, Einnahmen-/Ausgabenrechnungen und Tätigkeitsbericht mit für die Jahre 2022 -2024 müssen gemäß dem Freistellungsbescheid vom 21.12.2022 erst im Juli des Jahres 2025 eingereicht werden.

Außerdem wurde der Mitgliederversammlung im Dezember ein **Haushaltsplan für das Jahr 2024** vorgelegt und beschlossen. Gespräche zur finanziellen Situation des Vereins wurden sowohl bei den Vorstandstreffen geführt als auch in der AG Finanzen und mit den beiden Kassenprüfer*innen.

Im Rahmen des **Mitgliedermanagements** beriet der Vorstand über die Anträge neuer Mitglieder. Darüber hinaus wurde gemeinsam überlegt, wie Institutionen, die bislang nicht dem Verein beigetreten sind, von einer Mitgliedschaft überzeugt werden können. Zudem wurde an der Ausgestaltung von Fördermitgliedschaften beraten und die praktische Umsetzung der Fördermitgliedschaft vorbereitet. Auch über eine Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Regionalgruppen wurde während der Treffen gesprochen.

Als gemeinnütziger Verein ist die Kampagne für Saubere Kleidung auf **Spenden** angewiesen. Im Rahmen seiner Tätigkeit hat der Vorstand dazu intensiv mit **Dietrich Weinbrenner als Verantwortlichem für das Spendenmanagement** zusammengearbeitet. In diesem Kontext wurde diskutiert, wie weitere Spender*innen gewonnen werden können. In dem Zusammenhang wurde eine Postkarte erstellt, die Spender*innen ansprechen soll. Als weitere Initiative wurden Textilmuseen in Deutschland angeschrieben, mit der Bitte auf die Kampagne für Saubere Kleidung durch das Auslegen von Flyern und Postkarten aufmerksam zu machen.

Finanziert von der Bewegungstiftung konnte ein **Fundraisingberatung** für die CCC-DE ermöglicht werden. Dafür fand ein Workshop im Dezember 2023 statt (ein weiterer im Januar 2024). Verschiedene der erarbeiteten Maßnahmen wurden umgesetzt, wie z. B. die persönliche Ansprache der Spender*innen.

Dazu kamen weitere Aufgaben, die vom Vorstand erledigt wurden. Die **Anstellung der Koordinatorin** der CCC-DE ab 01.07.2023 wurde vorgenommen. Die Eintragung in das **Lobbyregister** wurden aktualisiert.

Zum Ende der ersten Vorstandsperiode hat sich der Vorstand außerdem mit der **Werbung für die Vorstandsarbeit und der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern** beschäftigt.

Inhaltliche Arbeiten:

Der Vorstand hat sich regelmäßig mit der inhaltlichen **Vor- und Nachbereitung der vier Mitgliedertreffen** (Tagesordnungspunkte, Beschlüsse etc.) sowie der **zweitägigen Klausurtagung** 6.-7. 11.2023 beschäftigt.

Ein Schwerpunkt im Jahr 2023 war der 10. Jahrestag zu Rana Plaza und die begleitende Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit für Verbraucher*innen. Im Rahmen der Umsetzung des deutschen Lieferkettengesetzes und den Planungen für ein EU-Lieferkettengesetz wurde auch Bildungsarbeit zu Menschenrechtsverletzungen in textilen Lieferketten geleistet. Die Herren-Fußball-WM in Qatar war ein Anlass, besonders die Arbeitsbedingungen in der Sportartikelindustrie zu thematisieren. Ein weiterer Schwerpunkt war die Arbeit zur Kampagne #PayYourWorkers.

Auch die **Zusammenarbeit mit der internationalen CCC** gehörte zur Arbeit des Vorstands im Jahr 2023. Neben der Beteiligung an internationalen Kampagnen und der Weiterleitung von Informationen aus dem globalen Netzwerk wurde auch über die Art der Zusammenarbeit diskutiert. Hier stand u.a. die Frage im Vordergrund, wie sich die deutsche Kampagne bei abweichenden Meinungen gegenüber der internationalen Position verhalten sollte (Diskussion über den Umgang mit einem Statement zur Situation im Nahen Osten).

Im Rahmen seiner Arbeit hat sich der Vorstand im Jahr 2023 noch an 6 Arbeitsgemeinschaften beteiligt, die sich mit folgenden Themen beschäftigt haben:

AG Öffentlichkeitsarbeit: Koordination der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit den Honorarkräften; Erhöhung der Reichweite in den sozialen Medien; Webseite, Spender*innenansprache

AG Sport: Beobachtung der Entwicklung in der Sportbekleidungsindustrie; Ansprache von Vereinen im Profifußball der Herren; Bildungsarbeit WM in Qatar und Vorbereitung Fußball EM; intensive Zusammenarbeit mit der Kampagne „Sport handelt fair“

AG Bildung: Überblick über Aktivitäten der Mitglieder im Bereich Bildung; gemeinsamer Austausch und Überprüfung, wo Synergien generiert werden können

AG Lieferkettengesetz: Begleitung bei der Umsetzung des Lieferkettengesetzes; Absprache mögliche Fallbeispiele; Zusammenarbeit mit der Initiative Lieferkettengesetz

AG Pay Your Workers: Umsetzung der Kampagne der internationalen CCC in Deutschland; Information der Mitglieder und Planung von Aktionen zur Information von Verbraucher*innen

Sowohl die **Pay-Your-Workers-Kampagne als auch die Arbeit zum Lieferkettengesetz** wurden für das Jahr **2023 als Schwerpunktthemen** im Bildungsbereich beschlossen. Aus diesem Grund hat sich der Vorstand an der Planung und Durchführung der damit zusammenhängenden Aktionen beteiligt.

Dem Verein wurde vom Finanzamt für Körperschaften Charlottenburg am 22.09.2021 als gemeinnützig anerkannt. Am 21.12.2022 wurde der Freistellungsbescheid vom Finanzamt erneuert. In diesem Sinne ist gemäß 2 (1) der Satzung Zweck des Vereins die Förderung

- a) der Volks- und Berufsbildung

- b) von Verbraucher*innenberatung und Verbraucher*innenschutz
- c) des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten der vorgenannten Zwecke

Die Zwecke wurden im Wesentlichen erfüllt durch:

- **Bildungsveranstaltungen** zu Themen der weltweiten textilen Wertschöpfungsketten, den Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsindustrie (Textil-, Sport-, Schuh- und Lederindustrie) sowie der Bedeutung von Umwelt- und Sozialstandards in der Bekleidungsindustrie weltweit, exemplarisch:

Wo	Was	Datum	in Kooperation mit
Dortmund	Podiumsteilnahme	07.06.2023	VEM, Fotofestival Dortmund
Köln	Fairtrade Night Stand	14.09.2023	FEMNET
online	Vortrag	16.09.2023	CCC Hamburg, Slow Fashion Qualifikation
online	Netzwerk-Launch	27.09.2023	FEMNET
online	Workshop	05.10.2023	FEMNET
Online	Vortrag	23.11.2023	Kanzlei McDermott
Herdecke	Vortrag	13.09.2023	Frauengruppe der Ev. Kirchengemeinde Herdecke

- **Bildungsmaßnahmen im internationalen Erfahrungsaustausch** von in der weltweiten Bekleidungsindustrie beruflich tätigen Personen
- die **Information der Öffentlichkeit (Publikationen, Website etc.) und Verbraucher*innen** über Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in der weltweiten Bekleidungsindustrie, über die Auswirkungen industrieller Produktionsweisen in der Bekleidungsproduktion auf natürliche Lebensräume sowie über die internationale Debatte zu den Möglichkeiten der Umgestaltung von Produktionsprozessen und der Einflussnahme der Öffentlichkeit auf die Wahrnehmung dieser Möglichkeiten
- **Durchführung von Fachvorträgen und Diskussionsveranstaltungen** für wirtschaftliche und politische Entscheidungsträger*innen

Wo	Was	Datum	in Kooperation mit
Hannover	Multiplikator*innentreffen	14.09.2023	aej
online	Multiplikator*innentreffen	07.12.2023	CCC int.
online	Stakeholdertreffen	18.07.2023	CorA Netzwerk
online	Stakeholdertreffen	29.08.2023	CorA Netzwerk
online	Stakeholdertreffen	17.10.2023	CorA Netzwerk
online	Stakeholdertreffen	28.11.2023	CorA Netzwerk
Hamburg	Multiplikator*innenklausur	6.-7.11.23	INKOTA, Südwind, cum razione, CIR

Mitglieder

Der Verein hatte am 31.12.2022 30 Mitglieder. Ein weiteres Mitglied kam am 07.12.2023 dazu. Abgänge waren im Jahr 2023 keine zu verzeichnen. Damit besteht der Verein am 31.12.23 aus 31 Mitgliedern.

Finanzen

Die Überschussrechnung für das Jahr 2023 weist Einnahmen in Höhe von 176.355,57 € und Ausgaben von 151.257,68 € aus, sodass sich ein Überschuss von 25.097,89 Euro ergibt.

Die Schatzmeisterin wird die finanzielle Situation des Jahres bei der Mitgliederversammlung am 14.05.2024 anhand der beigefügten Einnahmeüberschussrechnung und des [Abschlusses 2023](#) detailliert erläutern.

Die Mitgliedsbeiträge wurden mit der Ausnahme einer versehentlich nicht gestellten Rechnung ordnungsgemäß entrichtet. Der fehlende Mitgliedsbeitrag wird noch bezahlt.

Anträge

Zur Sicherung der Arbeit des Vereins, besonderes der beiden hauptamtlichen Stellen wurden folgende Förderanträge bei diversen Mittelgebern gestellt:

Laufzeit	Fördermittelgeber	Titel / Zweck	Umfang	Status
1/2022 - 9/2023	CCC int.	Pay Your Workers (Eilaktionen, ÖA)	38.000 €	abgeschlossen
1/2023 - 12/2023	Bewegungsstiftung	#PayYourWorkers	15.000 €	abgeschlossen
1/2023 - 12/2024	Brot f d W	Institutionelle Förderung	56.000 €	in Umsetzung
4/2023 - 12/2023	Kath. Fonds	Eilaktionen, ÖA	2.756 €	in Umsetzung
5/2023 - 12/2024	Engagement global (FEB)	Textile Lieferketten werden fair! (Koordination, ÖA, Kampagnen)	50.000 €	In Umsetzung
7/2023 - 12/2024	Misereor	Textile Lieferketten werden fair! (Koordination, ÖA, Kampagnen)	21.000 €	in Umsetzung
1/2023-12/2023	Stiftung NS-Brücken (LEZ)	Eilaktionsarbeit	15.080 €	abgeschlossen
1/2023-12/2023	CCC int. (UA Fonds)	Eilaktionsarbeit	12.112 €	abgeschlossen
9/2023-12/2023	CCC int. (UA Fonds)	Eilaktionsarbeit - Öffentlichkeitsarbeit	6.000 €	abgeschlossen
10/2023-07/24	Nordkirche	Textile Lieferketten werden fair! (Koordination, ÖA, Kampagnen)	15.800 €	in Umsetzung
11/2023-12/2023	CCC int. (UA Fonds)	Eilaktionsarbeit	3.720 €	abgeschlossen
1/2024-12/2024	Stiftung munda	Eilaktionsarbeit	6.000 €	bewilligt
1/2024-12/2024	CCC int. (UA Fonds)	Eilaktionsarbeit	15.981,76 € 12.960,- €	bewilligt
1/2024-12/2024	Ev. Kirche von Westfalen	Eilaktionsarbeit	12.800 €	bewilligt

Personal

Die **Anstellungsträgerschaft für Artemisa Ljarja als Eilaktionskoordinatorin liegt seit dem 01.01.2023** beim Verein und für Isabell Ullrich, der Koordinatorin, seit dem 01.07.2023.

Es fand einmal wöchentlich ein Jour Fix der Angestellten sowie Co-Vorsitzenden statt, um die Arbeit zu koordinieren.

Da das Einwerben von Fördermitteln sehr viel Arbeit beansprucht, die ehrenamtlich nicht geleistet werden kann, hat der Vorstand am 14.12.2023 den Beschluss gefasst, eine Finanzreferentin für diese Tätigkeit und zur Unterstützung der Schatzmeisterin beim Aufstellen des Haushalts und Abschlusses mit einer 8 Std./Woche ab 01.04.2024 einzustellen, verbunden mit dem Personalvorschlag Ulrike Mann. Der Vorschlag wurde der MV am 14.02.24 zur Beschlussfassung vorgelegt und beschlossen.

Darüber hinaus waren in 2023 folgende Honorarkräfte für den Verein tätig.

- 1) Vivien Tauchmann für die Newsletter-Erstellung und die PayYourWorkers-Kampagne
- 2) Petra Kilian für die inhaltliche Betreuung der digitalen Öffentlichkeitskanäle und die PayYourWorkers-Kampagne
- 3) Sina Marx für Eilaktionsarbeit
- 4) Sascha Ivan (bis 11/2023) und Robert Gabriel (ab11/2023) für die technische Betreuung der Webseite

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit wird maßgeblich vorangetrieben durch die Honorarkräfte in Zusammenarbeit mit der Mitgliedsorganisation Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e.V. sowie die AG Öffentlichkeitsarbeit, die sich regelmäßig einmal im Monat trifft.

Zur Arbeit gehören das Verfassen und Einpflegen aktueller Beiträge in die Website des Vereins, die Berichterstattung über die sozialen Medien, das Herausgeben von Pressemitteilungen sowie die Reaktion auf bestimmte Entwicklungen in der globalen Bekleidungsindustrie. Zudem wurde der Flyer der CCC-DE überarbeitet und eine Spendenpostkarte erstellt.

Weiterhin wird regelmäßig ein Newsletter vorbereitet und an den Verteiler verschickt. Im Jahr 2023 wurden 4 Newsletter versendet. Mit dem Versand wurde Vivien Tauchmann im Februar beauftragt.

Im Herbst 2023 wurde begonnen, Maßnahmen zum Refresh der Webseite umzusetzen. Diese Arbeit geht 2024 weiter.

Ausblick

Die inhaltlichen **Schwerpunkte** des kommenden Jahres ergeben sich aus den in den verschiedenen Anträgen geplanten Aktivitäten. Dazu gehört insbesondere eine Fortführung der **Arbeit zu Textilunternehmen, die Sportkleidung herstellen (Anlass Fußball-EM 2024)** sowie die weitere Arbeit zum **Lieferkettengesetz**.

Weitergehende Bildungsarbeit zu den vereinbarten Zielen der internationalen CCC wird regional stattfinden.